

## Schriftliche Fragen

mit den in der Woche vom 2. April 2013  
eingegangenen Antworten der Bundesregierung

### Verzeichnis der Fragenden

<i>Abgeordnete</i>	<i>Nummer der Frage</i>	<i>Abgeordnete</i>	<i>Nummer der Frage</i>
Bas, Bärbel (SPD) .....	66, 67	Kunert, Katrin (DIE LINKE.) .....	62, 63
Beck, Marieluise (Bremen) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	3, 4	Kurth, Undine (Quedlinburg) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) ....	78, 79, 80, 81
Beck, Volker (Köln) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	5, 6	Lemme, Steffen-Claudio (SPD) .....	55, 70, 71
Behm, Cornelia (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	56, 57	Lühmann, Kirsten (SPD) .....	82, 83
Bender, Birgitt (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .	19	Dr. Mützenich, Rolf (SPD) .....	14
Bollmann, Gerd (SPD) .....	86, 87	Ostendorff, Friedrich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	58
Ernst, Klaus (DIE LINKE.) .....	25	<b>Pau, Petra (DIE LINKE.) .....</b>	<b>21, 22, 23</b>
Fell, Hans-Josef (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	88, 89	Paus, Lisa (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) ....	27, 28, 29, 84
Groth, Annette (DIE LINKE.) .....	7, 8, 9, 20	Pitterle, Richard (DIE LINKE.) .....	30, 31
Hacker, Hans-Joachim (SPD) .....	42, 75, 76, 77	Rawert, Mechthild (SPD) .....	72
Hagemann, Klaus (SPD) .....	90, 97	Röspel, René (SPD) .....	98
Dr. Hendricks, Barbara (SPD) .....	48, 49, 50	Rupprecht, Marlene (Tuchenbach) (SPD) ...	64, 65
Hiller-Ohm, Gabriele (SPD) .....	51, 52, 53, 54	Sarrazin, Manuel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	15, 32
Dr. Höll, Barbara (DIE LINKE.) .....	26	Schäffler, Frank (FDP) .....	33, 34
Hönlinger, Ingrid (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	24	Dr. Schmidt, Frithjof (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	16
Keul, Katja (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) ....	10, 11, 12, 13	Schneider, Carsten (Erfurt) (SPD) .....	1, 2
Dr. Knopek, Lutz (FDP) .....	68, 69	Schwabe, Frank (SPD) .....	94
Dr. Kofler, Bärbel (SPD) .....	43, 44, 91	Dr. Schwanholz, Martin (SPD) .....	46, 47
Krischer, Oliver (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) .....	45, 92, 93	Dr. Seifert, Ilja (DIE LINKE.) .....	17, 18
		Singhammer, Johannes (CDU/CSU) .....	35

21. Abgeordnete  
Petra  
Pau  
(DIE LINKE.)
- Wie viele rechtsextreme, fremdenfeindliche und antisemitische Internetseiten sind der Bundesregierung im Jahr 2012 bekannt geworden, und wie viele nichtrechtsextreme Internetseiten versuchten Rechtsextreme gezielt und systematisch für rechtsextreme Propaganda zu nutzen?

**Antwort des Staatssekretärs Klaus-Dieter Fritsche  
vom 3. April 2013**

Nach Kenntnis der Bundesregierung lag die Zahl der deutschen rechtsextremistischen Internetseiten im Jahr 2012 bei etwa 950 mit anhaltend hoher Fluktuation.

Rechtsextremisten nutzen auch nichtextremistische Webseiten – wenn auch in der Regel nicht zielgerichtet und systematisch – zur Verbreitung ihrer Propaganda. Dies ist prinzipiell überall dort möglich, wo Webseiten die Möglichkeit bieten, eigene Kommunikationsinhalte einzustellen (z. B. durch Foren- oder Kommentarbereiche). Besonders intensiv nutzen Rechtsextremisten bzw. rechtsextremistische Organisationen darüber hinaus nichtextremistische soziale Netzwerke oder Videoplattformen. Eine Quantifizierung ist in diesem Bereich aufgrund der sehr hohen Nutzungsdynamik jedoch nicht möglich.

22. Abgeordnete  
Petra  
Pau  
(DIE LINKE.)
- Welche Polizeibehörden (einschließlich Zoll) haben im Bereich Rechtsextremismus in den letzten zehn Jahren im Ausland verdeckte Ermittler eingesetzt (bitte nach Anzahl der eingesetzten Beamten und Staaten aufschlüsseln)?

23. Abgeordnete  
Petra  
Pau  
(DIE LINKE.)
- Wie lange haben die Einsätze der verdeckten Ermittler jeweils gedauert, und wie viele Straftäter sind dabei ermittelt worden?

**Antwort des Staatssekretärs Klaus-Dieter Fritsche  
vom 3. April 2013**

Die Polizeibehörden des Bundes (einschließlich Zoll) haben in den vergangenen zehn Jahren keine verdeckten Ermittler im Bereich Rechtsextremismus im Ausland eingesetzt. Die Bundesregierung hat auch keine Kenntnis von entsprechenden Einsätzen der Länder.